

Abrüstung statt Sozialabbau! Bildung statt Krieg!

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Liebe Studentinnen und Studenten!

Wir unterstützen Euren Streik und die von Euch aufgestellten Forderungen. Gute schulische und universitäre Bildung sollte keine Ware sein, die nur gegen Bezahlung erhältlich ist. Im Gegenteil meinen wir, dass alle Menschen die Möglichkeit haben sollten, sich bestmöglich zu bilden. Gute Bildung muss dabei mehr beinhalten als nur die Aneignung von Wissen und die Anpassung an die gesellschaftliche Wirklichkeit im Sinne der Bedürfnisse des Arbeitsmarkts: Gute Bildung sollte Möglichkeiten zur umfassenden Selbstbestimmung, zur Einsicht in die Zusammenhänge von Gesellschaft, Natur und Technik und zur Gestaltung dieser Verhältnisse im Sinne des Interesses der großen Mehrheit eröffnen. Eine von uns angestrebte demokratische, friedliche und gerechte Gesellschaft ist auf in diesem Sinne kritisch gebildete Menschen angewiesen. Kurz gesagt streiten wir an Eurer Seite für eine Bildung, die eine Welt ermöglicht, in der alle Menschen in Würde leben können.

Wer aber heute Bildung erwerben will, muss Geld haben. Schon ab der Primarstufe (Grundschule) bietet man Euch und Euren Eltern private Schulen als Alternative zum staatlichen Schulsystem an. Wer das Geld dafür nicht hat, lernt in baufälligen Gebäuden in überfüllten Klassen mit oft durch die Umstände frustrierten und überforderten Lehrerinnen und Lehrern. Studieren sollt Ihr im Schnelldurchlauf bis zum Bachelor - dann kennt Ihr kaum mehr als die Grundlagen Eures Faches. Wenn Ihr weiter wollt, sollt Ihr dafür bezahlen. Eure Ausbildung soll billig sein. Ihr sollt billig sein.

Schon heute kennt jeder Menschen, die in 1-Euro-Jobs stupide und oft vollkommen unsinnige Arbeit tun müssen. Aber die 1-Euro-Jobber sind auf jeden Euro angewiesen. Dieses System produziert systematisch Armut, Tagelöhner, Studienabbrecher und einseitig ausgebildete Fachidioten, mit denen die Arbeitgeber machen können, was sie wollen.

Aber Ihr habt noch eine weitere "Chance": Wenn Ihr Euch von der Bundeswehr anwerben lasst. Die Zulagen für Auslandseinsätze sind gut. Ihr seid dann unter den Soldaten im

Auslandseinsatz, die aus dem Osten Deutschlands kommen - den meisten. Ihr seid dann live dabei, wenn in Afghanistan, auf den Meeren oder bald auch irgendwo in Afrika Menschen getötet werden - zur "Durchsetzung und Verteidigung deutscher Interessen", wie es so einfach und die tatsächlichen Interessen verkleisternd heißt.

Zum 3. Oktober, dem "Tag der deutschen Einheit", überschlugen sich die Reden dieses Jahr bei dem Begriff "Kulturturnation". War dabei an mehr Geld für Bildung gedacht? Der so genannte Bildungsgipfel ein paar Tage später hat nichts davon erkennen lassen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Studentinnen und Studenten! So wie Ihr haben in diesen Tagen Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten in Italien gestreikt. In Hessen gab es lang anhaltende Proteste gegen Studiengebühren. Und sie haben Erfolge gehabt. Wenn man etwas tut, kann man etwas bewegen! Die Solidarität der Friedensbewegung - wie vieler anderer gesellschaftlicher Gruppen - ist Euch gewiss. Nehmt uns beim Wort!

Bleibt kritisch!

Keine Privatisierung von Bildung!

Gemeinsam für eine selbstbestimmte und lebenswerte Zukunft!

Millionen für kritische Bildung zur Lösung der globalen Probleme der Menschheit statt für Krieg und Aufrüstung!

DFG-VK
Landesverband M-V
Postfach 1208
17182 Waren/Müritz
www.dfg-vk.de



**Rostocker
Friedensbündnis**
Postfach 10 82 40, 18012 Rostock
www.rostocker-friedensbuendnis.de

Und lasst Euch nicht erzählen,
es sei "leider" kein Geld da für gute Bildung:

„Die Bundeswehr ist heute weltweit im Einsatz“

(Bundeswehr-Weißbuch)

| Auslandseinsätze | Entsandte | jährl. Kosten | Zivile Alternative |
|---|-------------------------------------|------------------------------------|---|
|  <p>Anfang 2007 in 10 Ländern und Gebieten</p> | <p>7.800 SoldatInnen</p> | <p>1,4 Milliarden €</p> | <p>25.000 Krankenschwestern + 20.000 Altenpfleger</p>  |

Waffen für den globalen Einsatz ... Waffen, die schon im Frieden zerstören ...

| Waffenprogramme ¹⁾ | Bundeswehr Bestellg./Plang. | Kosten ²⁾ | Zivile Alternativen ³⁾ |
|--|--|------------------------------|---|
|  <p>Eurofighter ab 2003</p> | <p>Stck. 180 à 128 Mio (incl. Waffen)</p> | <p>23,0 Mrd €</p> |  <p>1840 Berufsbildungszentren à 500 Azubis (je 12,5 Mio Baukosten)</p> |
|  <p>Kampfubschrauber Tiger ab 2005</p> | <p>Stck. 80 à 66 Mio (incl. Waffen)</p> | <p>5,3 Mrd €</p> |  <p>828 Pflegeheime à 60 Plätze (je 6,4 Mio Baukosten)</p> |
|  <p>Transporthubschrauber NH/MH ab 2006</p> | <p>Stck. 164 à 42 Mio</p> | <p>6,8 Mrd €</p> |  <p>1744 Grundschulen à 200 Schüler (je 3,9 Mio Baukosten)</p> |
|  <p>Militär-Airbus A400 M ab 2010</p> | <p>Stck. 60 à 153 Mio</p> | <p>9,2 Mrd €</p> |  <p>6571 Kindergärten à 4 Gruppen (je 1,4 Mio Baukosten)</p> |
|  <p>Schützenpanzer Puma ab 2007</p> | <p>Stck. 410 à 9,5 Mio</p> | <p>3,9 Mrd €</p> |  <p>557 Wohnheime à 100 Plätze (je 7,0 Mio Baukosten)</p> |
|  <p>Fregatte F 125 ab 2014</p> | <p>Stck. 4 à 650 Mio</p> | <p>2,6 Mrd €</p> |  <p>520 Sport/Mehrzweckhallen à 2 Felder (je 5,0 Mio Baukosten)</p> |

isw-grafik bb

1) Waffenprogramme nach Bundeswehrplan 2008 (Generalinspekteur Schneiderhahn März 2007)

2) Kosten enthalten Beschaffungskosten + anteilige Forschung & Entwicklung und Erprobung

3) Baukosten = reine Baukosten + Baunebenkosten (Honorare, Gebühren).

Nach Baukosten-Informationszentrum/BKI 2007 deutscher Architektenkammer